

HOPLAA !



Hospitations-Praktikum
Lateinamerika **Afrika** **Asien**

Das Praktikum
für Frauen und Männer
zwischen 20 und 30 Jahren



Bethlehem Mission Immensee

Sie interessieren sich für ein Praktikum

mit der Bethlehem Mission Immensee (BMI) in Lateinamerika, Afrika, Asien. Ich freue mich sehr, Ihnen mit dieser Broschüre die nötigen Informationen über die Voraussetzungen zur Teilnahme, Art und Inhalt der Vorbereitung, die finanziellen Regelungen, die Gestaltung des Aufenthaltes in Übersee sowie die aktuellen Daten zukommen zu lassen.

Wenn Sie unser Angebot anspricht und Sie die Voraussetzungen erfüllen, stellen Sie uns bitte Ihre Bewerbungsunterlagen zu! Das Bewerbungsblatt liegt dieser Broschüre bei. Gerne werde ich nach Eingang der Bewerbung mit Ihnen Kontakt aufnehmen.



Christine Suter, Verantwortliche HOPLAA

Bethlehem Mission Immensee
Ressort Mission / HOPLAA
Tel. 041 854 13 88
hoplaa@bethlehem-mission.ch



Eindrücke und Erfahrungen



Priska Inderbitzin, HOPLAA-Praktikantin, erzählt von ihren Erfahrungen in Ecuador:

« Durch das HOPLAA-Praktikum durfte ich Erfahrungen machen, zu denen ich sonst keinen Zugang gehabt hätte. Zum Beispiel vernahm ich immer über die Medien, dass der Amazonas-Regenwald gefährdet sei durch die Erdölgesellschaften, die Abholzung des Waldes und Verschmutzung. Obwohl ich diesen Nachrichten Aufmerksamkeit schenkte, konnte ich mir nie richtig vorstellen, wie schlimm die Situation ist. Nun weiss ich, dass die Natur hier wirklich gefährdet ist, und ich werde sicher in der Schweiz Sensibilisierungsarbeit dazu leisten. So erhoffe ich, dass ich bei vielen Menschen die Augen öffnen kann und sie dazu bringe, einmal mehr den Zug zu benützen als das Auto.

Auch die Verbreitung der Armut machte mich nachdenklich. In Ecuador leben ca. 80% der Bevölkerung unter der Armutsgrenze. Zudem ist die Korruption alltäglich präsent. Wie konnte es nur so weit kommen? Ecuador ist voller Schätze und die Menschen sind sehr liebenswürdig. Kurz und gut:
Das HOPLAA hat meinen Horizont wesentlich erweitert, und ich werde noch lange von dieser Erfahrung zehren.



Pamela Rösli aus Sambia:



Entwicklungszusammenarbeit war immer schon ein Thema, das mich sehr interessierte. Nicht nur darüber zu hören oder zu lesen, sondern dies in Wirklichkeit zu erleben, war ein Wunsch von mir. Da stiess ich auf das HOPLAA-Programm der Bethlehem Mission Immensee, das mich ansprach. Trotz sehr guter Vorbereitungskurse, die von der BMI durchgeführt wurden, sowie guter Begleitung vor Ort war der Anfang in Sambia nicht ganz einfach. Je mehr Einblick ich erhielt und je besser ich die Kultur kennen lernte, um so leichter fiel mir dann der Alltag. Wichtig waren dabei auch die vielen interessanten Gespräche im Austausch mit den BMI-Fachpersonen vor Ort.



Das Angebot der Bethlehem Mission Immensee

Durch das HOPLAA-Praktikum machen junge Menschen Lebens- und Glaubenserfahrungen in Übersee in Situationen von Armut, Marginalisierung, Ausschluss sowie im Dialog mit Leuten anderer Religionen und Kulturen. Die Erfahrungen motiviert sie für ein weiteres Engagement in der Entwicklungszusammenarbeit. Sei es ein späterer Einsatz als freiwillige Fachperson in Übersee oder das solidarische Handeln in der Schweiz.

Die Praktikumperson wird von der Bethlehem Mission Immensee an drei Wochenenden in der Schweiz auf das 3-monatige Praktikum vorbereitet. In der Zeit im Ausland erhält die Praktikumperson Einblick in die Arbeit einer BMI-Fachperson in der personellen Entwicklungszusammenarbeit.

Zielgruppe und Teilnahmebedingungen

Das Angebot richtet sich an Frauen und Männer zwischen 20 und 30 Jahren, die Interesse an Erfahrungen mit wirtschaftlich Benachteiligten in anderen Kulturen haben. Sie bringen mit:

- Bereitschaft, sich auf Menschen anderer Kulturen einzulassen
- Flexibilität, in einem Basisprojekt mitzuleben
- Kenntnisse der Landessprache
- Gute Gesundheit
- Physische und psychische Belastbarkeit
- christliche Grundhaltung.

Vorgehen

- Schriftliche Bewerbung mit beiliegendem Bewerbungsblatt
- Bewerbungsgespräch per Telefon
- Teilnahme am Aufnahmetreffen
- Abschluss einer gegenseitigen schriftlichen Vereinbarung.



Inhalt der Vorbereitung

Die ersten zwei Wochenenden sind in den BMI-Grundkurs integriert. Dieser Kurs wird gemeinsam mit Personen durchgeführt, die sich für einen 3-jährigen Einsatz mit der BMI interessieren. Das dritte Wochenende ist speziell auf die HOPLAA-Teilnehmenden abgestimmt. Folgende Themen werden im Rahmen der Vorbereitung behandelt:

- Gegenseitiges Kennenlernen
- Grundsätze der Entwicklungszusammenarbeit
- Geschichte und Identität der BMI
- Heutiges Verständnis von Mission
- Interkulturelle Kommunikation
- Länder- und projektspezifische Fragen.



Das Praktikum

Je nach Sprachkenntnissen beginnt der Aufenthalt in Übersee mit einem Sprachkurs auf eigene Kosten. Dann folgt der 3-monatige Aufenthalt am Praktikumsort. Die ersten Eindrücke werden in einem Situationsbericht festgehalten und an die Verantwortliche des HOPLAA-Programms in der Schweiz übermittelt. Die zuständige BMI-Fachperson im Praktikumsland gewährleistet die Praktikums-Begleitung vor Ort. Die Rolle im Praktikum ist die einer teilnehmenden und beobachtenden Person (participant observer).

Die Verantwortliche des HOPLAA gewährleistet in der Vorbereitungszeit den Kontakt in Übersee mit der BMI-Koordination und der zuständigen BMI-Fachperson. Drei Monate vor Abreise erhalten die Teilnehmenden die Angaben zu ihrer BMI-Fachperson im Praktikumsland und können persönlich Kontakt aufnehmen.

Finanzielles

Während des Praktikums werden die Grundkosten wie Unterkunft, Verpflegung und Reisekosten im Rahmen der Projektmitarbeit durch die BMI gedeckt. Zu Lasten der Teilnehmenden fallen:

- Teilnahmebeitrag HOPLAA von CHF 1 600.–
- Reise ins Praktikumsland
- Sprachunterricht in Übersee sowie Reisekosten, die nicht direkt mit der Projektmitarbeit zusammenhängen
- Versicherungen, Gesundheitsvorsorge.

Abschluss

Nach Abschluss des Praktikums schreibt jede Praktikumsperson einen kurzen Bericht. Nach der Rückkehr findet ein Abschlusswochenende statt, an dem die Teilnehmenden ihre Erfahrungen austauschen und Zukunftsperspektiven diskutieren.



HOPLAA-Gruppe vor der Abreise ins Praktikum



Bethlehem Mission Immensee

Die Bethlehem Mission Immensee engagiert sich weltweit für Benachteiligte. Sie setzt dabei auf die Präsenz vor Ort, um eine soziale und nachhaltige Entwicklung zu ermöglichen und den interkulturellen Austausch zu pflegen.

Über sechzig Fachpersonen arbeiten im Freiwilligenstatus z.B. als Solartechniker, Theologen, Agronomen und Pflegefachpersonen in den Ländern Lateinamerikas, Afrikas und Asiens.

Durch Bildungs- und Informationsarbeit in der Schweiz regt die Bethlehem Mission Immensee zu solidarischem Denken und Handeln an. Sie ist Trägerin des RomeroHauses in Luzern und Herausgeberin der Zeitschrift «WENDEKREIS».



Bethlehem Mission Immensee
Ressort Mission / HOPLAA
Postfach 62
CH-6405 Immensee
Tel. 041 854 13 88
mail: hoplaa@bethlehem-mission.ch
www.bethlehem-mission.ch